

RUNDMAIL 22/08

Liebe Mitglieder,
liebe Kooperationspartner_innen,
liebe Unterstützer_innen und Interessierte,
Wir freuen wir uns, Ihnen/ euch heute unsere 8. Rundmail des Jahres 2022 zusenden zu können.
In der Rundmail erwarten euch/Sie dieses Mal folgende

Informationen aus der Geschäftsstelle

1. Online-Austausch für Mitglieder des Jugendring Westsachsen e.V.
2. Letzte Chance – Es gibt noch Restplätze!!
3. FFP2-Masken abzugeben
4. Workshop: Der NSU-Komplex - Herausforderungen für die politische Bildungsarbeit
5. Veranstaltungshinweis: Juleica-Schulung

Informationen aus den Mitgliedsvereinen

6. FAB: Veranstaltungshinweis
7. Martin-Luther-King-Zentrum: Veranstaltungshinweis
8. Alter Gasometer e.V./ Stadtmission Zwickau: Veranstaltungshinweis
9. Alter Gasometer e.V.: Hinweis

Weitere Informationen:

10. GJF: Veranstaltungshinweise
11. KJRS: Veranstaltungshinweise
12. AGJ: Veranstaltungshinweis
13. JUGEND für Europa: Informationen
14. Sächsische Jugendstiftung: NOVUM
15. DKJS: Informationen
16. INPEOS: Veranstaltungshinweise
17. Aktion Mensch: Sonderförderung Ukraine
18. DSEE: Ukraine – Ehrenamt hilft gemeinsam
19. Kulturstiftung des Freistaates Sachsen
20. Telekom-Stiftung: Fördermittelhinweis
21. Masterarbeit: Bitte um Mithilfe
22. Mädchenarbeit Sachsen e.V.: Veranstaltungshinweis
23. Evangelische Akademie Sachsen: Veranstaltungshinweis
24. Stadt Werdau: Einladung & Anmeldung zum 11. Internationalen Kinderfest 2022
25. LV Nachhaltiges Sachsen e.V.: Veranstaltungshinweise

Näheres zu den einzelnen Punkten finden Sie weiter unten.

Wenn Sie/ ihr Informationen (z.B. zu Veranstaltungen, Stellenausschreibungen o.ä.) haben/t, die wir mit in unsere Rundmail aufnehmen sollen, teilt uns dies bitte mit.

Auf unsere Internetseite (www.jugendring-westsachsen.de) ist unsere Datenschutzrichtlinie zu finden. Sollten Sie/ solltet ihr unsere Rundmail nicht mehr per E-Mail erhalten wollen, können Sie/ könnt ihr jederzeit ohne Angaben von Gründen widersprechen.

Herzliche Grüße aus dem Jugendring
Tom Heilmann und Mignon Junghänel

Die Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin wiedergeben. Irrtümer und Tippfehler vorbehalten. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Überprüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte von Websites, auf die wir in diesem Newsletter hinweisen. Für den Inhalt der angegebenen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Der Jugendring Westsachsen e.V. distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten verlinkter Internetseiten, die er selbst presserechtlich oder redaktionell nicht zu verantworten hat.



Informationen aus der Geschäftsstelle

1. Online-Austausch für Mitglieder des Jugendring Westsachsen e.V.



Herzliche Einladung zum 8. Online-Austausch am 11.05.2022. Eine Anmeldung ist wie gehabt nicht nötig. Der Zugangslink geht allen Mitgliedern im Vorfeld zu. Spontanes Dazustoßen ist also möglich.

Wir freuen uns auf euch!

2. Letzte Chance – Es gibt noch Restplätze!!

Gedenkstättenfahrt nach Amthordurchgang in Gera



Herzliche Einladung gemeinsam mit uns und dem Alten Gasometer e.V. nach Gera in die Gedenk- und Begegnungsstätte im Torhaus zu fahren. Diese war von 1933 bis 1945 und 1945 bis 1989 politische Haftanstalt.

gefördert durch



DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT

Termin: 18.05.2022 | 7:45 - 17:30 Uhr

Start und Ende: Bahnhof Glauchau

Kosten: **kostenfrei – Dank Förderung durch die DSEE**

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

3. FFP2-Masken abzugeben

Auch wenn die Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie gerade gelockert werden: Wir haben kostenlos FFP2-Masken abzugeben (20 Stück pro Packung). - Mitglieder des Jugendring Westsachsen e.V. können sich bei Bedarf gerne in der Geschäftsstelle melden. – Angebot solange der Vorrat reicht!

4. Workshop: Der NSU-Komplex - Herausforderungen für die politische Bildungsarbeit



Gemeinsam mit dem Gegen Vergessen - Für Demokratie e.V. möchten wir Sie und euch recht herzlich zum Workshop "Der NSU-Komplex - Herausforderungen für die politische Bildungsarbeit" einladen.

Nach mehr als fünf Jahren „NSU-Prozess“ in München wurde im Juli 2018 ein Urteil gesprochen. Für mehrere Angeklagte fiel dieses so mild aus, dass es von Neonazis auf der Besucher*innentribüne beklatscht wurde. Für die Angehörigen und Opfer ist dieses Urteil „ein weiterer Schlag ins Gesicht“ (Elif Kubaşık). Die von ihnen gewünschte Aufklärung hat der Prozess nicht gebracht. Wer gehört(e) noch zum NSU-Netzwerk? Wieso wurden unsere Angehörigen vom

NSU ausgewählt? Wieso konnte der NSU so lange unerkannt morden? Da diese Fragen noch nicht beantwortet sind, fordern Angehörige und Aktivist*innen, keinen Schlussstrich unter den NSU-Komplex zu ziehen.

Im Workshop werden wir eine Einführung in den Komplex geben und uns danach mit der Forderung 'kein Schlussstrich' befassen. Dazu besprechen wir die noch offenen Fragen der Angehörigen und Betroffenen, beschäftigen uns mit gesellschaftlicher Aufarbeitung/Aufklärung und der Frage, wie ein würdiges Gedenken an die Opfer des NSU aussehen kann. Dabei werden wir auch immer wieder Zwickau als Ort in den Blick nehmen und der Frage nachgehen, was dies für unsere pädagogische Arbeit bedeutet.

Referenten: Lisa Wildenhain und Marlene Steinmaßl
(BiLaN - Bildungsinitiative Lernen aus dem NSU-Komplex)

Teilnehmerbeitrag: kostenfrei

Teilnehmerzahl: mind. 8 - max. 26

[Anmeldung](#)

5. Veranstaltungshinweis: Juleica-Schulung

NEU: jetzt kostenfrei dank Förderung durch die DSEE!!

Der Termin für die nächster Juleica steht, merkt euch diesen gerne schon mal vor:

Termine für den grundständigen Lehrgang:

Freitag, 01.07.2022, 14:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 02.07.2022, 09:00 – 16:00 Uhr
Freitag, 15.07.2022, 14:00 – 20:00 Uhr
Samstag, 16.07.2022, 09:00 – 15:00 Uhr
(Teilnahme an allen vier Tagen erforderlich!)

gefördert durch



DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT

Termin für den Wiederholerlehrgang: Freitag, 15.07.2022, 14:00 – 20:00 Uhr

Ort: Jugendclub Beverly Hill's e.V. in Meerane

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

Informationen aus den Mitgliedsvereinen

6. FAB: Veranstaltungshinweis

Tag der offenen Tür im Haus der Suchtprävention

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür am 19.5.22 im Haus der Suchtprävention ein.

Im [Flyer](#) und unter diesem [Link](#) erfahren Sie mehr über unser Programm.

7. Martin-Luther-King-Zentrum: Veranstaltungshinweis

Zu unserer nächsten Veranstaltung am Dienstag, den 03.05.22 um 19:00 Uhr zum Thema „**Unlösbar? Der Konflikt zwischen Israel und den Palästinensern**“ möchten wir Sie / Euch herzlich in das Martin-Luther-King Zentrum einladen.

Ein Vortrag und anschließende Diskussion mit Dr. Muriel Asseburg.

Die Veranstaltung ist in Kooperation mit der Volkshochschule Zwickau.

Der Eintritt ist frei.

[Weitere Infos](#)

8. Alter Gasometer e.V./ Stadtmission Zwickau: Veranstaltungshinweis

Dorffrühling im Historischen Dorf

Herzliche Einladung, um den Winter endgültig zu vertreiben und Platz für das Leben und den Frühling zu machen. Mit Lagerfeuer, Kreativangeboten, Spielen, Speisen, Getränken und vielem mehr. Dabei wird es auch wieder unsere Pflanzenbörse geben, auf der Pflanzen verkauft, gekauft und getauscht werden können. Außerdem darf in einem Workshop selbst Papier geschöpft werden. Mit dabei ist auch das Puppentheater Zwickau sowie die Band „Tanz im Quadrat“, die mit entspannten elektronischen Tönen mal für eine ganz andere Atmosphäre sorgen.

Eintritt frei
keine Altersbeschränkung
ohne Anmeldung
Veranstaltungsort: Historisches Dorf,
Am Krebsgraben 8, Zwickau

9. Alter Gasometer e.V.: Hinweis

**Es gibt viele Wege Zwickau noch schöner zu machen...
...zum Beispiel mit einer bunten Jugend.**



Eine gemeinsame Kampagne von inzwischen mehr als 70 Zwickauer Unternehmen, Händlern, Verbänden, Vereinen und Einrichtungen aus Wirtschaft, Sport, Kultur, dem Sozialen und dem Kirchenbezirk Zwickau für ein entspanntes, lächelndes und weltoffenes Zwickau.

Wir müssen etwas loswerden! Denn am 1. Mai wollen in Zwickau Menschen aus ganz Deutschland auf die Straße gehen, die sich u. a. für die „Wiederherstellung Gesamtdeutschlands in seinen völkerrechtlichen Grenzen“ oder die „Entwicklung der biologischen Substanz des Volkes“ einsetzen und sich damit radikal gegen eine offene Gesellschaft auch in Zwickau richten.

Zwickau wird an diesem Tag zum deutschlandweiten Zentrum einer längst vergessenen geglaubten NS-Ideologie. Ernsthaft?

Wir finden: ES GIBT VIELE WEGE ZWICKAU NOCH SCHÖNER ZU MACHEN, ABER DIESEN WOLLEN WIR NICHT!

[Weiter Infos](#)

Weitere Informationen

10. AGJF: Veranstaltungshinweise

Modulreihe: BERUFung Jugendarbeit - Arbeitsfeldqualifikation für Einsteiger*innen ins Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit, 16.05.2022–31.07.2022

Die Kinder- und Jugendarbeit ist eines der spannendsten und schönsten Arbeitsfelder der Sozialen Arbeit – aber auch ein sehr komplexes. Um junge Menschen bestmöglich unterstützen und begleiten zu können, sind umfassende Kompetenzen gefordert. Hier setzt die Arbeitsfeldqualifikation BERUFung Jugendarbeit an. Das Curriculum ist auf die Bedürfnisse und fachlichen Themenstellungen von Einsteiger*innen abgestimmt. Damit wird der Weg für den bestmöglichen Start in die Handlungsfelder der Jugend- und Jugendverbandsarbeit geebnet.

Methode: Theorieimpulse, Gruppenarbeit, Fallbesprechungen, Selbsterfahrung

Zielgruppe: Einsteiger*innen ins Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit (insbesondere § 11 und § 12 SGB VII). Als Einsteiger*in gilt, wer sich innerhalb der ersten drei Beschäftigungsjahre im Arbeitsfeld befindet.

Modul 1: 16. bis 18. Mai 2022

Modul 2: 13. bis 15. Juni 2022

Modul 3: 11. bis 13. Juli 2022

Abschluss: 28. Juli 2022

Weitere Informationen

Gesprächsreihe Klartext reden: Erfahrungen mit Kinder- und Jugendparlamenten

Viele Kommunen haben in den letzten Jahren Beteiligungsformate etabliert, die in die Kategorie der „repräsentativen Gremien“ fallen. Unabhängig vom Namen engagieren sie sich für die Interessen von Kindern und Jugendlichen.

In diesem Feld bewegen sie sich aber nicht allein, denn auch ihr setzt euch für die Belange junger Menschen ein. Wie nun gestaltet sich eure Zusammenarbeit? Gibt es überhaupt eine, agiert ihr in friedlicher Ko-Existenz oder zieht gemeinsam am einem Strang?

Um Antworten auf diese und ähnliche Fragen zu bekommen, laden wir euch zu unser digitalen Gesprächsreihe Klartext reden: Erfahrungen mit Kinder- und Jugendparlamenten ein. Ziel des Ganzen ist es, eure Haltung zu dieser Form der Beteiligung kennen zu lernen und einen Einblick in eure spezifischen kommunalen Situationen zu erhalten.

In insgesamt fünf Gesprächsrunden möchten wir uns dem Thema aus verschiedenen Perspektiven widmen. Als Fachkräfte in Jugendringen laden wir euch zu folgendem Termin ein:

Datum: 19.Mai 2022

Zeit: 14:00-16:00 Uhr

Zugang: <https://zoom.us/j/93582742524?pwd=Y3FOT2pJRUEvTEM5TGkyZnFibDhNdz09>

Über eine Teilnahme und Berichte würden wir uns sehr freuen!

08.–09.06.2022 Emanzipation und Alltag - Theorie-Praxis-Tage der Jugendarbeit Fachtagung

Jugendarbeit will jungen Menschen zu Selbstbestimmung und Eigensinn angesichts enger gesellschaftlicher Vorstellungen und Zwänge verhelfen. Dafür soll sie Adressat*innen Bildungs- und Aneignungsprozesse ermöglichen, die zu kritischem Urteilen und der Vertretung eigener Interessenslagen ermächtigen. Aber was heißt das genau im niedrighschwelligem Setting der Jugendarbeit? Wie kommt die Emanzipation in den Alltag? Inmitten sommerlicher Gartenatmosphäre nähert sich die Fachtagung diesen Fragen mit spannenden Impulsen, aktivierenden Workshops und Platz für Begegnung und Miteinander. So wollen wir uns vom Gewohnten lösen, die Brücke zwischen Theorie und Praxis schaffen und gemeinsam ins Handeln kommen.

Die Theorie-Praxis-Tage feiern die Ergebnisse des Projektes MUT – Interventionen. Vielfalt. Lokal. Stärken. Zentrale Themen und Erkenntnisse des Projekts werden aufgegriffen und mit Expert*innen und Wegbegleiter*innen diskutiert.

Flyer

07.07.–10.11.2022 Ein weiterer Blick - Jugendhilfe in der Migrationsgesellschaft Modulreihe

Die Themen Flucht, Asyl und Migration haben die Praxis der Sächsischen Kinder- und Jugendhilfe nachhaltig verändert. Sozialpädagogische Fachkräfte unterschiedlicher Handlungsfelder sind mit jungen Menschen mit Flucht- bzw. Migrationserfahrung in Kontakt. Trotzdem fehlt es vielerorts noch an pädagogischen Ansätzen und erprobten Konzepten, welche den Erfordernissen der Migrationsgesellschaft gerecht werden. Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe ist es, auch auf die Bedarfe und Herausforderungen geflüchteter und migrantisierter junger Menschen zu reagieren, welche von den Erlebnissen der Migration, von aufenthaltsrechtlichen Bestimmungen sowie von Rassismuserfahrungen mitgeprägt sind. Gleichzeitig stellt sich in der Begleitung die Aufgabe, die jungen Menschen nicht auf ihre Migrationsgeschichte zu reduzieren, sondern ihre unterschiedlichen Erfahrungen, Ressourcen, Perspektiven und Stärken in den Blick zu nehmen. Die Modulreihe bündelt verschiedene Themen aus der sozialpädagogischen Praxis, welche Fachkräfte im Kontext von Flucht, Asyl und Migration beschäftigen und herausfordern. Sie stellt Wissen zu rechtlichen Grundlagen und theoretischen Ansätzen für eine migrationssensible Soziale Arbeit bereit und bietet

Raum zur Reflexion der eigenen Erfahrungen. Auf dieser Basis möchte sie zu einem fachlich verantwortungsvollen Umgang mit Differenz in der Migrationsgesellschaft befähigen und die Handlungskompetenz im Arbeitsfeld verstärken.

[Flyer](#)

11. KJRS: Veranstaltungshinweise

Grundlagen-Schulung „Datenschutz im Jugendverband“ am 19.05. (online)

Du darfst dich in deiner Organisation um das Thema Datenschutz kümmern? Du weißt allerdings noch nicht so richtig, wo du anfangen sollst? Bei dir türmen sich die Fragen, aber es fehlen Antworten und praxistaugliche Lösungen?

Hilfe gibt es in unserer **Grundlagen-Schulung Datenschutz** für Bildungs- und Fachreferent*innen, Vorstände und weitere haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus Jugend- und Jugendverbandsarbeit. Die Veranstaltung findet am 19. Mai von 9.30 Uhr bis 15.00 Uhr online statt. Hier werden kompakt und doch umfassend die Basics vermittelt. Du erfährst also, an welchen Schrauben deine Einrichtung oder Organisation drehen sollte und welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt. Gutes Handwerkszeug, um ein Datenschutz-Management aufzubauen.

Datenschutz muss unabhängig vom Vorhandensein eines Datenschutzbeauftragten in jeder Einrichtung und in jedem Verein umgesetzt werden. Das ist nicht immer einfach und beißt sich nicht selten mit der Praxis der Jugend(verbands)arbeit. Streut die Einladung daher sehr gerne auch in euren Verbänden und Untergliederungen und nutzt die Chance, die hilfreichen Infos und Materialien aus erster Hand von einem auf Datenschutz und Vereinsarbeit spezialisierten Rechtsanwalt zu erhalten.

[Formular zur Anmeldung und weitere Infos](#)

12. AGJ: Veranstaltungshinweis

Transfer-Frühstück am 12. Mai 2022, 9:00-10:30 Uhr - Thema: Übergänge im Jugendalter in Corona-Zeiten

Mit dem neuen Projekt „Transfer-Talks“ führt die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ ihre bewährten Transfer-Formate fort. Im Rahmen einer Podcast- und Veranstaltungsreihe werden neue wissenschaftliche Erkenntnisse zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kinder und Jugendliche vorgestellt und diskutiert. Die kommenden Termine für die digitalen Veranstaltungen samt Schwerpunktthemen sind die folgenden:

- Mai 2022: Übergänge
- 02. Juni 2022: Armut
- Juni 2022: Kinderschutz
- 07. Juli 2022: Jugend(sozial)arbeit

Das insgesamt zweite digitale „Transfer-Frühstück“ findet am 12. Mai 2022 von 9:00 bis 10:30 Uhr statt. Thematischer Schwerpunkt werden Übergänge im Jugendalter in Corona-Zeiten sein. Die negativen Auswirkungen der Pandemie kommen insbesondere dort zum Tragen, wo sich Kinder- und Jugendliche an Übergangsstationen befinden. Diese Übergänge können sich auf ganz unterschiedliche Lebens- und Bewältigungsphasen beziehen, meinen aber meist den Übergang von der einen Institution in eine andere. Mit Blick auf Übergänge im Jugendalter sind hierbei zum Beispiel die Zeit zwischen Schulabschluss und Ausbildungsbeginn und die Situation von Careleavern zu nennen. Zur Unterstützung bei der Bewältigung dieser Lebensphasen und zur Stärkung der Selbstkompetenzen der Adressat*innen kommt den Fachkräften in der Kinder- und Jugendhilfe eine besondere Bedeutung zu.

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

13. JUGEND für Europa: Informationen

Projekte für Solidarität, Demokratieförderung und Friedensarbeit - Zusätzliche Antragstellung im Mai möglich



JUGEND für Europa bietet eine zusätzliche Antragsfrist zum 4. Mai 2022 an – für Solidaritätsprojekte im Europäischen Solidaritätskorps sowie für Jugendpartizipationsprojekte in Erasmus+ Jugend. Angesichts des Angriffskriegs auf die Ukraine ruft JUGEND für Europa auf, insbesondere Projektanträge einzureichen, die das Engagement und die Beteiligung junger Menschen mit dem Fokus auf solidarisches Handeln, Demokratieförderung und Friedensarbeit stärken.

[weiterlesen](#)

Projekte, Menschen und Haltung: Zum Umgang mit Partnern und Freiwilligen aus der Russischen Föderation angesichts des Angriffs auf die Ukraine



Der Krieg, den Russland vom Zaun gebrochen hat, verändert Europa für immer. Welche aktuellen Auswirkungen sieht JUGEND für Europa für laufende und künftige Projekte in den EU-Jugendprogrammen mit Organisationen und Einrichtungen in der Russischen Föderation? Uns haben dazu auch viele Fragen von deutschen Trägern erreicht. #standwithukraine

[weiterlesen](#)

14. Sächsische Jugendstiftung: NOVUM

Das Förderprogramm NOVUM möchte euch weiterhin bei der Umsetzung eurer Vorhaben unterstützen. Dafür gibt es einen angepassten neuen Ablauf. In der folgenden [Kurzbeschreibung](#) findet Ihr alles Notwendige, um einen Förderantrag zu stellen. Viel Erfolg und Freude!

15. DKJS: Informationen

Hoch vom Sofa!

Ab sofort startet der diesjährige Projektaufruf bei Hoch vom Sofa! für alle Jugendgruppen in den ländlichen Räumen Sachsens. Mit Hoch vom Sofa! können Jugendliche ihre eigenen Ideen umsetzen, können bis zu 2.500 € Projektmittel beantragen und werden vom Programmteam bei der Umsetzung unterstützt.

Den Projektaufruf finden Sie hier Die FAQ zum Projektaufruf finden Sie [hier](#)

Auf!leben – Zukunft jetzt

Mit dem Zukunftsfonds im Programm AUF!leben fördern wir Projekte für Kinder und Jugendliche vor Ort. Dabei geht es um das Lernen und Erfahren außerhalb des Unterrichts: Wir stärken junge Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung und fördern das soziale Lernen sowie die Bindungen von Kindern und Jugendlichen.

[Weitere Infos](#)

16. INPEOS: Veranstaltungshinweise

PLANLOS - Fachtag am 15. Juni 2022

Wir freuen uns auf einen Fachtag in Präsenz mit Ihnen und Euch. Das derzeitige Infektionsgeschehen macht unseren ursprünglichen Termin in Präsenz jedoch unrealistisch und wir haben uns daher entschlossen, unseren PlanLOS – Fachtag zu nachhaltiger Präventionsarbeit im Setting Schule auf den 15. Juni 2022 zu verlegen.

Was erwartet Sie?

- Wir stellen Ihnen den PlanLOS - Arbeitsansatz vor.

- Sie erhalten unsere PlanLOS Arbeitshilfe - Schulischer Präventionsplan Schwerpunkt Suchtprävention. Eine Leseprobe des Arbeitsmaterials finden Sie hier.
- In Workshops steigen wir praxisnah in die Themen Schulischer Präventionsplan, Lebenskompetenzförderung, Suchtprävention und Umgang mit Vorkommnissen ein.

Wen wollen wir in erster Linie ansprechen?

- Präventionsfachkräfte aus Jugend- und Suchthilfe in der Region
- Chemnitzer, Mittelsächsische und Zwickauer Schulleitungen, Steuergruppen und Lehrkräfte
- regionale Schulsozialarbeit
- Verantwortliche in den Bereichen Bildung, Prävention, Jugend- und Suchthilfe auf kommunaler und Landesebene

[Weitere Infos und Anmeldung](#)

17. Aktion Mensch: Sonderförderung Ukraine

Ukrainekrieg: Hilfe für geflüchtete Menschen – pro Projekt bis zu 100.000 Euro

Der Krieg in der Ukraine zwingt Millionen von Menschen dazu, ihre Heimat zu verlassen. Wir wollen helfen, Menschen mit Behinderung, Kindern und Jugendlichen sicheres Ankommen und den schnellen Zugang zu unterstützenden Angeboten zu ermöglichen und ihnen ein Gefühl der Sicherheit und der Wertschätzung zu vermitteln.

Daher haben wir die "Sonderförderung Ukraine: Hilfe für geflüchtete Menschen" in Höhe von 20 Millionen Euro eingerichtet, um die Lage der Geflüchteten sowie die Möglichkeiten der Helfer*innen unbürokratisch und schnell zu verbessern.

[Weitere Infos](#)

18. DSEE: Ukraine – Ehrenamt hilft gemeinsam

Mit den Informationen auf diesen Seiten möchten wir Engagierte und Ehrenamtliche unterstützen, die sich für Menschen aus der Ukraine einsetzen.

Als Gründungsmitglied macht sich die DSEE für das Bündnis Alliance4Ukraine stark. Unter einem Dach arbeiten zahlreiche Akteure aus Zivilgesellschaft, staatlichen Institutionen und Unternehmen zusammen und bringen ihre Ressourcen ein.

Fragen, die sich Engagierte derzeit rund um die Arbeit mit geflüchteten Menschen stellen, beantwortet die DSEE im Rahmen einer [mehrteiligen Online-Seminarreihe](#). Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Sie haben Informationen, die hier nicht fehlen sollen, oder kennen weitere Unterstützungsangebote? Dann melden Sie sich gern unter gemeinsam@d-s-e-e.de!

19. Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Zusätzliche Mittel für Kleinprojekte im ländlichen Raum Sachsens

Das Förderprogramm der Kulturstiftung für kleinere Kunst- und Kulturprojekte in den ländlichen Regionen Sachsens geht 2022 bereits in die vierte Runde. Engagierte Kulturschaffende und Vereine können über ein einfaches Verfahren Beträge zwischen 500 und 5.000 € für ihre Projekte beantragen. Für Vorhaben, die der Bewältigung der Corona-Pandemie dienen, können im Jahr 2022 sogar bis zu 10.000 € beantragt werden. Dies gilt u.a. für Projekte, die z.B. aufgrund von Hygienekonzepten und Kapazitätseinschränkungen einen höheren Mittelbedarf begründen können.

[Weitere Infos](#)

20. Telekom-Stiftung: Fördermittelhinweis

Bewerbungsstart der Ich kann was!-Ausschreibung 2022 – Kompetenzen für die digitale Welt!

Die neue Bewerbungsphase der Ich kann was!-Initiative startet ab heute:

- Vom 25. April bis 30. Juni können sich Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit über das Online-Portal <https://antragsportal.telekom-stiftung.de> für eine Förderung durch die Ich kann was!-Initiative bewerben.
- Mit einer Förderhöhe von bis zu 10.000 Euro pro Vorhaben möchten wir Projekte im Bereich medialer und digitaler Kompetenzförderung unterstützen. Das Alter der Kinder und Jugendlichen in den geförderten Projekten liegt zwischen 10 und 16 Jahren.

Als Projektleiter der Initiative laden wir Sie alle ganz herzlich und persönlich dazu ein, sich um eine Förderung bei uns zu bewerben oder die Ausschreibung an Interessierte in Ihrem Umfeld weiterzuleiten. Neue Projektansätze, aber auch Konzepte zur Weiterentwicklung Ihrer laufenden oder abgeschlossenen Projekte in dem Themenbereich „Kompetenzen für die digitale Welt“ sind gleichermaßen willkommen. Ausführlichere inhaltliche Informationen finden Sie hier, im Anhang dieser E-Mail oder auf unserer Internetseite www.telekom-stiftung.de/ikw.

Im September 2022 entscheidet die Ich kann was!-Jury darüber, welche Projekte und Einrichtungen eine Förderzusage erhalten. Auf unserem YouTube-Kanal können Sie sich schon einmal einen Eindruck unseres Ich kann was!-Netzwerks und unserer Förderprojekte machen!

Für alle inhaltlichen Fragen rund um die Bewerbung können Sie sich gerne telefonisch oder bevorzugt per E-Mail unter der Mailadresse ich-kann-was@telekom-stiftung.de melden.

Wir freuen uns auf Ihre Projektanträge und wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Bewerbung!

21. Masterarbeit: Bitte um Mithilfe

Studie Beziehungsgestaltung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit während der Pandemie

Im Rahmen meiner Master-Arbeit im Studiengang „Soziale Arbeit“ an der Ernst-Abbe-Hochschule in Jena (Thüringen) beschäftige ich mich mit den Themen COVID-19-Pandemie und Offene Kinder- und Jugendarbeit. Hierbei haben die letzten 2 Jahre Auswirkungen auf unser professionelles Handeln im Arbeitsfeld der Offenen Kinder- und Jugendarbeit mit sich gebracht. Gezielte Forschungen hierzu gibt es jedoch nur sehr wenige. Deshalb verfolge ich mit meiner Master-Arbeit folgende Frage: Wie beeinflussen die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie die professionelle Beziehungsgestaltung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit?

Durch eine eigene Forschung möchte ich dieser Frage nachgehen und für die Praxis relevante Antworten finden. In meinem dazu entwickelten Fragebogen werde ich Sie zu Ihrem professionellen Handeln in ihrem beruflichen Alltag befragen. Ich freue mich, wenn Sie und die Mitarbeitenden in Ihrer Einrichtung an dieser Studie teilnehmen. Mit Ihrer Teilnahme tragen Sie dazu bei, die aktuelle Forschung im Arbeitsfeld der Offenen Kinder- und Jugendarbeit voranzutreiben und neue Erkenntnisse für die Praxis zu generieren.

Die Beantwortung wird ca. 10 min. Ihrer Zeit in Anspruch nehmen.

Die Teilnahme ist freiwillig und kann jederzeit ohne die Angabe von Gründen abgebrochen werden. Selbstverständlich werden Ihre Daten anonymisiert und vertraulich behandelt.

Sollten Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, können Sie mich unter gottschalk_markus@yahoo.de oder der Telefonnummer: 015203381103 erreichen.

Den Fragebogen finden Sie unter folgenden [Link](#)

Über die Teilnahme von Ihnen und Ihren Mitarbeiter*Innen freue ich mich sehr. Gerne können Sie den Fragebogen auch an weitere Kolleg*Innen und Einrichtungen weiterleiten.

Als kleines Dankeschön gibt es die Möglichkeit am Ende der Befragung 3x einen Thalia Gutscheine im Wert von 10€ zu gewinnen. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist ebenso freiwillig.

Viele Grüße,
Markus Gottschalk

22. Mädchenarbeit Sachsen e.V.: Veranstaltungshinweis

Herzliche Einladung zum diesjährigen Netzwerktreffen der Mädchen*arbeit am 21. und 22.06.2022 nach Schlettau ins schöne Erzgebirge:

Body Politics – (Queer-) feministische Diskurse über Körper für die Mädchen*arbeit nutzen

Wir möchten mit Euch in Austausch darüber kommen, welche Diskurse geführt werden, welche Aktivitäten in sozialen Medien stattfinden und wie diese für die Mädchen*arbeit genutzt werden.

Informationen zur Anmeldung und Programm sind im [Flyer](#) zu finden.

23. Evangelische Akademie Sachsen: Veranstaltungshinweis

Nur ein Stein? Nur eine Tafel? - Ein Studientag über angemessene Gedenkkultur im Geist des Friedens

am 14. Mai 2022 in Rochlitz in der Zeit von 9:00 bis 13:30 Uhr

Wie geht eine Kirchengemeinde mit Kriegsgefallenendenkmälern und-tafeln um? Sie stehen oder hängen auf dem Friedhof, im Eingangsbereich der Kirche oder vorn im Chorraum. Immer wieder und gerade im Zuge von Renovierungen wird über die Positionierung zu solchen Denkmälern und Tafeln diskutiert. Dies beschäftigt auch

Stadtverwaltungen und Ortschaftsräte. Darum werden wir auf einem Stadtspaziergang in Rochlitz u.a. die Gedenktafel anlässlich des Aufeinandertreffens sowjetischer und amerikanischer Soldaten am 14. April 1945 besuchen. Die Kirchengemeinde Schwarzbach-Thierbaum hat eine Lösung für den Umgang mit Kriegsgefallenendenkmälern gefunden. Wir laden herzlich ein, Erfahrungen und Fragen aus Kirchengemeinden und Vereinen einzubringen – damit wir Klarheit gewinnen.

[Flyer](#)

24. Stadt Werdau: Einladung & Anmeldung zum 11. Internationalen Kinderfest 2022

Nunmehr zum 11. Mal soll das Internationale Kinderfest nach 2-jähriger pandemiebedingter Pause endlich wieder auf dem Werdauer Marktplatz stattfinden. Der Termin ist Sonntag, der 19.06.2022.

Auf Initiative der Stadtverwaltung Werdau und des Vereins der Vietnamesen Westsachsen/Zwickau e.V. wird dieses Fest wieder gemeinsam organisiert.

Alle Akteure der Kinder- und Jugendarbeit aus Werdau und Umgebung, egal ob Vereine, öffentliche Einrichtungen, Kirchen oder Unternehmen, sind herzlich eingeladen sich an der Veranstaltung zu beteiligen. Gemeinsam soll allen Kindern der Stadt, der Ortsteile und unseren Gästen viel Spaß bereitet werden. Viele von Ihnen haben sich in den vergangenen Jahren mit einem Bühnenprogramm oder einem Aktionspunkt am Kinderfest beteiligt.

Ansprechpartnerin bei Interesse an einer Teilnahme oder Fragen: Beatrice Mühlig (Tel.: 3761 594 262 | Email: 4.13Muehlig@werdau.de)

[Anmeldebogen](#)

25. LV Nachhaltiges Sachsen e.V.: Veranstaltungshinweise

Coaching: Fundraising

Gemeinnützige Projekt- und Vereinsarbeit braucht sichere finanzielle Grundlagen. Im Rahmen des Coachings werden verschiedene, in der Praxis erprobte Finanzierungsmöglichkeiten jenseits von Fördermitteln der öffentlichen Hand vorgestellt. Analoge und digitale Spendenakquise, Stiftungsförderung und zahlreiche weitere Fundraising-Instrumente werden mit ihren jeweiligen Eigen- und Besonderheiten vorgestellt. Damit Sie als Teilnehmer:in den größtmöglichen Nutzen für Ihr Projekt mitnehmen können, werden im Rahmen des Coachings auch konkrete Fallbeispiele bearbeitet. Bringen Sie dafür gern ein konkretes Projekt oder eine Projektidee aus Ihrer Praxis mit.

Referentin: Manuela Lißina-Krause (Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V.)

Termin: Mi., 04.05.2022, 17:00-19:00 Uhr

Ort: Online auf Zoom

[Anmeldung](#)

Einsteigerworkshop „Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Kinder- und Jugendarbeit“

Was ist Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) eigentlich? Welche Anknüpfungspunkte zur Kinder- und Jugendarbeit gibt es? Wo findet BNE schon statt und wie können Sie BNE in Ihren Arbeitsalltag integrieren?

Diesen und weiteren Fragen möchten wir uns im Rahmen des Workshops gemeinsam nähern. Neben einem kurzen theoretischen Input (Stiftung Bildung und youpan) werden wir vor allem praxisorientiert und fallbezogen arbeiten. Sie lernen in diesem Workshop u.a. ausgewählte BNE-Methoden kennen und erhalten Tipps, wie Sie diese in Ihre Arbeit integrieren können.

- Datum: 23. Mai 2022 / 9:30 - 16:00 Uhr
- Ort: Meißen, Tagungshaus Kosterhof St. Afra
- Zielgruppe: Haupt- und Ehrenamtliche der Jugend(verbands)arbeit
- Teilnahmebeitrag: Die Veranstaltung ist kostenfrei

Anmeldung bis zum 29.04.22 unter folgenden [Link](#)

